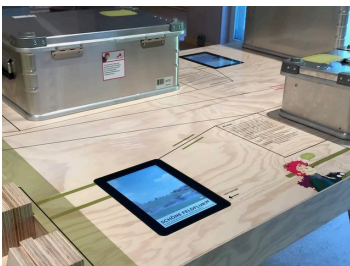


Ferientipp für die ganze Familie: Das neu eröffnete Naturparkhaus in Buckow (Märkische Schweiz)



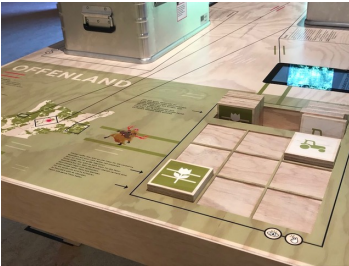
Das neu gestaltete Naturpark-Infozentrum in der Lindenstraße 33 in Buckow hat seit dem 1. September wieder seine Pforten geöffnet. Konzeption und Erscheinungsbild wurden mit Mitteln der Europäischen Union spürbar werthaltig überarbeitet – nicht allein bezogen auf die Objekte der Ausstellung, sondern als Gesamtheit von Innen- und Außenanlage. Das Ergebnis ist absolut überzeugend: dank der kenntnisreichen inhaltlichen Aufbereitung ebenso wie aufgrund der zeitgemäßen Darstellung, die eine ansprechend aufgeräumte Innenraum-Atmosphäre entstehen lässt.



Bei der Präsentation wurde viel Wert gelegt auf langlebige und nachhaltig erzeugte Materialien. So dominiert Holz und auch wiederverwendetes Material, wie etwa das Recycling-Glas aus alten Solaranlagen, das in der Eiszeitwand das Gletschereis darstellt.

Drei unterschiedliche Themenschwerpunkte laden – übersichtlich präsentiert – zu einer Museumsexpedition für Jung und Alt:

- Zentrales Ausstellungsobjekt ist ein Relief der Naturpark-Landschaft. Durch Aufprojektion von Karten und Informationen werden ihre eiszeitliche Entstehung und ihr abwechslungsreiches Profil unmittelbar begreifbar.
- Die vergleichsweise herausragende Artenzahl des kleinen Naturparks mit z. B. mehr als 250 Vogelarten wird an der langen „Wand der Vielfalt“ und ihren Exponaten deutlich.
- Die Forschertische zu den Lebensräumen Wald, Gewässer, Moor und Offenland geben Auskunft zur aktuellen Situation und darüber, welche Maßnahmen zur Sicherung der biologischen Vielfalt und zum Schutz der Lebensräume durchgeführt werden.



An den sogenannten „Hands-on“-Stationen werden alle Sinne und insbesondere Kinder angesprochen. Eine Erfassung der Hauptinformationen ist auch in leichter Sprache möglich. Ein durchgehendes Thema sind Anregungen zu einem nachhaltigen Leben, die durch die Figuren Flora und Stobbi und nicht zuletzt durch die Materialien der Ausstellungsexponate vermittelt werden.

Wir können einen Besuch unbedingt empfehlen – zumal der Naturpark Märkische Schweiz im Anschluss daran zu vielen weiteren Entdeckungen einlädt: Wer mehr weiß, sieht mehr! Ob beim Spaziergehen, Wandern oder vielleicht auch Radfahren! (Text & Fotos: C. Persch)



Quelle:
Naturparkhaus Buckow